POLITISCHE TAGE

Medien verstehen - Fake News erkennen

Information, Meinung und Werbung in sozialen und digitalen Medien

Montag, 28. September 2026 - Mittwoch, 28. Juli 2027



Das Wort Fake News aus Scrabble-Buchstaben / piqsels.com | gemeinfrei

PRÄSENZ

Ein politischer Tag für weiterführende Schulen im Regierungsbezirk Karlsruhe

Inhalt:
Digitale und soziale Medien begleiten uns täglich. Sie liefern Nachrichten, Analysen und Meinungen zum aktuellen Weltgeschehen – aus unzähligen Quellen. Dabei helfen sie, sich zu informieren und eigene Haltungen zu entwickeln. Doch neben dieser Vielfalt und Zugänglichkeit bieten sie auch Raum für Manipulation, Desinformation und Fake News. Wer sich heute sicher in digitalen Räumen bewegen will, braucht Medienkompetenz und ein kritisches Bewusstsein für digitale Kommunikationspartner. Im Workshop setzen wir uns mit der Rolle von Medien in der Demokratie auseinander und reflektieren unser Nutzungsverhalten in sozialen Netzwerken. Wir analysieren das Phänomen „Fake News“ und untersuchen, warum falsche Informationen verbreitet werden. Mit praktischen Methoden lernen die Teilnehmenden, irreführende Inhalte zu erkennen und eigene Strategien im Umgang mit Falschinformationen zu entwickeln.

Beispielprogramm:

8.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms

8.05 Uhr Einstiegsquiz – Medien und Nachrichten

Landeszentrale für politische Bildung
Außenstelle Heidelberg
Plöck 22, 69117 Heidelberg
Tel. 06221/6078-0 | heidelberg@lpb.bwl.de | www.lpb-heidelberg.de

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

8.30 Uhr Wie sollten Nachrichten sein? Was findet Ihr in Ordnung? Spiel zum Pressekodex

9.30 Uhr PAUSE

9.55 Uhr Mein Feed und ich – TikTok, Instagram und Co. nutzen und reflektieren

10.55 Uhr Zwischenstand und Input: Was sind Fake News?

11.15 Uhr Fake News und Social Media – „Speed-Dating"

12.00 Uhr Falschnachrichten auf TikTok erkennen und begegnen

12.45 Uhr Abschluss, Feedback und Zusammenfassung

13.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die genauen Uhrzeiten und Pausen werden individuell vereinbart.

Zielgruppe:
ab Klasse 8

Organisation:
Teilnehmendenzahl: eine Schulklasse
Dauer: ca. 5 Zeitstunden
Termine: nach Absprache im Zeitraum vom 28. September bis 11. Dezember 2026 und dann wieder ab 11. Januar 2027. Geben Sie bitte mind. zwei Wunschtermine an.

Termin:

Montag, 28. September 2026, 08:00 Uhr - Mittwoch, 28. Juli 2027, 13:00 Uhr

Referierende:

Freie Mitarbeitende der Außenstelle Heidelberg

Leitung:

Lukas Müller, Referent der Außenstelle Heidelberg

Kontakt:

Außenstelle Heidelberg, E-Mail: heidelberg@lpb.bwl.de

Ort:

Durchführung in der Schule. Auch außerschulische Lernorte (z.B. Rathaus, Jugendhaus) sind möglich. Bitte den gewünschten Veranstaltungsort bei der Anmeldung angeben. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Organisation des außerschulischen Veranstaltungsortes selbst verantwortlich sind.

Gebühren:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Seminar-Nr.: **52/PT-FAKE-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)**

Zur Anmeldung:

Landeszentrale für politische Bildung
Außenstelle Heidelberg
Plöck 22, 69117 Heidelberg
Tel. 06221/6078-0 | heidelberg@lpb.bwl.de | www.lpb-heidelberg.de

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg